



Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde unserer Pfarrgemeinde,

welche Haltung bevorzugen Sie zum Schlafen? Genug Menschen favorisieren die sogenannte Embryonal-Stellung: so wie das Ungeborene im Mutterleib mit angewinkelten Beinen und Armen legen sie sich schlafen. Offensichtlich beruhigt diese Haltung einen Menschen und schenkt ihm Geborgenheit.

Die Embryonal-Stellung begleitet den Menschen ein Leben lang vom Mutterleib bis mitunter ins Grab. In verschiedenen Kulturen wird auch der tote Leib in dieser Körperhaltung bestattet. Die Erde wird zum bergenden Mutterschoß. Gebiert sie neues Leben?

Wir wissen, dass Jesus nach seiner Hinrichtung in ein Grab gelegt wurde, in ein Felsengrab, in einer Höhle, die nach damaliger Tradition in den Stein gehauen war. Der Kreis schließt sich, der damals im Stall von Betlehem begann. Wieder liegt Jesus in Leinen gewickelt in einem Erdloch.

Doch: zwei blitz-weiße Männer sagen den Frauen: *Er ist nicht hier, er ist auferweckt worden.* Ich kann mir gut vorstellen, dass sich die Frauen darauf hin gerne wieder in ihr Bett geflüchtet und sich zitternd vor Schreck wie ein Embryo zusammengrollt hätten. So unmittelbar hatte er das mit dem *Am-Dritten-Tag-Auferstehen* gemeint?

Lukas erzählt uns, wie die Frauen sich an diese Worte Jesu erinnern, wie sie ihre Angst-Höhle verlassen und wie sie sich aus der lähmenden Krümmung ihrer Körper aufrichten. Und nun sind sie selbst leuchtende Botinnen für die Auferstehung. Sie treffen wieder auf Menschen, die zunächst mauern, nicht glauben (können/wollen?), Fenster und Türen verschließen. Aber auch sie werden Apostel und Zeugen der Auferstehung werden. Spätestens heute erreicht diese Reihe auch Sie, dich und mich.

Und wie sieht es mit mir und meiner Haltung aus? Sehne ich mich zurück in ein Erdloch? Will ich lieber ungeboren, lebendig tot sein? Oder habe ich schon den Schritt gewagt den Worten Jesu zu vertrauen und aufzusteigen und in seine Fußspuren zu treten? Der Apostel ruft: *Wach auf, der du schläfst, und steh auf von den Toten, so wird Christus dein Licht sein!* Eph 5:14 Es ist Zeit zu leben.

**Frohe Ostern und eine gesegnete Festzeit wünscht Ihnen
Pfarrer Thomas A. Mayer**

Wach auf,
der du schläfst,
und steh auf
von den Toten,
so wird Christus
dein Licht sein!

Gartenbeet & Erstkommunion 28. April



Am 28. April feiern wir mit vier Kindern Erstkommunion. Claire, Jacques und 2mal Louis haben sich am 3. Februar der Gemeinde vorgestellt und sind mit der Vorbereitung gut dabei. Gemeinsam mit Katrin Lauer haben sie ein kleines Blumenbeet angelegt, das uns den Osterfestkreis von Aschermittwoch bis Pfingsten begleitet. Die Erde war nicht lange schwarz, da spross es überall. Die ersten Frühlingsboten sind schon verblüht. Inzwischen schießen gar Kastanien in die Höhe... Herzlichen Dank dafür!

Denken wir beim Gebet an die vier und nehmen wir sie am 2. Ostersonntag ganz mit hinein in die Gemeinschaft mit Jesus.



Räumen

An einem sonnigen Samstag im Februar haben Freiwillige unseren Kirchturm ausgeräumt und einen großen Container mit 10m³ Müll und Gerümpel entsorgt. An einem regnerischen Freitag im März haben wir dasselbe mit dem Keller in der Schenkelbergstraße geschafft. Damit ist der Weg frei für Sanierungsarbeiten. Auch der Baustellen-Container neben der Kirche gehört – Gott sei Dank! – der Vergangenheit an. Es tut gut, Ballast abwerfen zu können. Wenn es nur nicht so kräftezehrend wäre! Es gibt aber noch genug zu tun – jede helfende Hand wird gebraucht!

Stand Sanierung Friedenskirche



Alles neu macht der Mai: Im Mai will die Stadt fertig sein mit dem Umfeld unserer Friedenskirche: „Dort verlegt die Stadt großformatige Betonpflastersteine, im direkten Umfeld der Kirche verlegt sie Mosaikpflastersteine. [...] Die Wilhelm-Heinrich-Straße wird künftig im Bereich der Friedenskirche eine Einbahnstraße in Richtung Eisenbahnstraße sein.“ So die Baustelleninformation der Stadt. Aktuelle Information gibt es mit dem Baustellencode T22 unter www.sb-schafft.de und in der Saarbrücken-App. Im gleichen Projekt *Barock trifft Moderne* enthalten ist dann auch die Außenanierung unserer Friedenskirche. Diese hat (endlich) mit dem Abtransport der ersten Tür in die Werkstatt begonnen. Es folgen: Gerüstbau-, Putz- und Maler-, Dachdecker-, Schreiner-, Naturstein- und Verglasungsarbeiten. Ein Ende ist mit Sommer in Sicht.



Mannheimer Gospelchor sorgte für eine voll besetzte Kirche in Saarbrücken

Bis auf den letzten Platz besetzt waren die Stühle in der Friedenskirche als der Chor *Power People* sein Gospelkonzert in Saarbrücken startete. Die rund 15 Chormitglieder aus der alt-katholischen Pfarrei in Mannheim boten schon rein optisch mit ihren bunten Halstüchern auf schwarzer Kleidung eine Bereicherung für die hiesige Kirche, deren Innenraum in schlichtem Weiß gehalten ist und Farbtupfer gut vertragen konnte. Unterhaltsam und humorvoll moderierte Gerd Winter die Lieder an für die er das Bild einer Schifffahrt heranzog, die u.a. eines Lotsen bedürfe, so wie Jesus Lotse in unserem Leben sein könne. Dabei gewann Winter mit seinem abwechselnd eingebrachten *Monnemer Dialekt* oder *schwäbelnden Ansagen* die Herzen des saarländischen Publikums.

Besinnlich startete das Konzert mit Liedern wie *For the beauty oft he world* bis *Nette Begegnung* bevor es dann im zweiten Teil schwungvoll und *gospelig* wurde. Das Repertoire des Chores unter Leitung von Daniel Fiess reichte von modernen spirituellen Liedern, die auf Deutsch oder Englisch gesungen wurden sowie in einer afrikanischen Sprache über Jazz und Pop. Und der Klassiker *Oh Happy Day* durfte am Ende bei den Zugaben natürlich nicht fehlen.

Schon die Eucharistiefeier am Morgen hatten Power People mitgestaltet, die gleich in mehrfacher Hinsicht ein Jubiläum für die alt-katholische Gemeinde in Saarbrücken darstellte. Da war zum einen die Erinnerung an den 52. Weihetag der Friedenskirche nach ihrem Wiederaufbau im Jahr 1967 und zum anderen die einjährige Amtszeit von Pfarrer Mayer in der saarländischen Pfarrgemeinde. Auch der Gottesdienst am Morgen hatte zahlreiche Besucher angezogen, und dass trotz der umfangreichen Bauarbeiten rund um die Kirche, die den Zugang zum Eingang erschwerten.

Thomas Mayer konnte zufrieden auf den Tag zurückblicken, denn als Pfarrer erlebe man es nicht oft, dass man gleich zweimal am Tag eine volle Kirche vor sich habe. Die Kirchengemeinde tat alles dafür, dass sich die Gäste von *Saar* und *Monnem* zudem bei Kaffee, Kuchen und Sekt wohlfühlten. Es war ein rundum gelungener Tag, an dem sich die Friedenskirche als ein Ort der Begegnung, offen und den Menschen zugewandt zeigte.

Dagmar Trezn

baj Sommerfahrt 2019 | 26. Juli.-10. August



„Liebe Jugendliche! *Haus am See* beschreibt die *Begegnungstätte am Goldensee* wohl am besten, wo wir zusammen mit euch zwei wunderschöne Wochen verbringen wollen. Die traumhafte Lage unserer Unterkunft in mitten der Mecklenburger Seenplatte erlaubt uns viel Spaß und Action, egal ob beim Wandern, Fahrradfahren auf der großen Grünfläche am Haus oder dem nur einen Katzensprung entfernten Goldensee, welcher sich großartig zum Baden oder anderen Wasseraktivitäten eignet.“ Der Flyer mit weiteren Infos liegt am Schriftenstand auf.

Verstorben

ist am 7. März aus unserer Gemeinde Frau **Renate Lembach** (84), Kaiserslautern. Trauerfeier und Beisetzung fanden am 25. März statt.

JHWH, du bist bei uns am Abend und am Morgen. Schenke ihr das Heil, für das du uns geschaffen hast!

Schriftenecke

Sie haben sicher schon die Schriftenecke in der Friedenskirche entdeckt. Stöbern Sie ruhig. Nicht alles wird eigens angekündigt und beworben. Immer wieder kommen neue Schriften und Informationen dazu – ein regelmäßiger Blick lohnt sich!

Die Feier der Heiligen Woche



Die Heilige Woche wird eröffnet mit dem Palmsonntag. Der Höhepunkt des christlichen Jahres ist dann die dreitägige Osterfeier. Sie beginnt mit dem Abschied Jesu von seinen Freunden am Vorabend des Karfreitags, setzt sich fort in Leiden und Tod Jesu am Karfreitag mit anschließender Grabesruhe am Karsamstag und findet ihren Abschluss in der Ostersonnachts-Nacht.

Mit drei sehr unterschiedlichen Gottesdiensten gehen wir diese Stationen mit:

Am Donnerstagabend feiern wir eine Tischeucharistie in der Kirche. Zur Todesstunde Jesu versammeln wir uns zur Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu. Nach dem ökumenischen Osterfeuer auf dem Ludwigsplatz versammeln wir uns in der Friedenskirche und feiern dort die Paschavigil: *Einzug mit der Osterkerze, Vigil-Lesungen, Gloria, Lesungen der Eucharistiefeyer, Taufgedächtnisfeier, Mahlfeier.*

Wenn sie Speisen segnen lassen wollen, stellen sie diese bitte spätestens zum Decken des Tisches am Altar ab.

An den Gottesdienst schließt sich eine Agape in der Kirche an. Feiern wir noch weiter bei süßem Brot, Eier, Wein,...!



Zieh in das Land, das ich Dir zeigen werde – Wo bin ich daheim? | Dekanatstage 24.-26. Mai

„Auf der einen Seite kann die Thematik *Heimat* harmlos erscheinen, wenn Filme, Romane und die Natur im Vordergrund stehen. Auf der anderen Seite können Widersprüche ausgelöst werden mit Blick auf dunkle Seiten der Geschichte. Spannend kann es werden, wenn wir uns mit aktuellen Entwicklungen zum Beispiel auf politischer Ebene befassen. Heimat kann für Menschen stehen, für Glaube, für Traditionen und Erinnerungen, für Landschaften, für Geschichte.“ Der Flyer mit weiteren Infos liegt am Schriftenstand auf.

Nacht der Kirchen Saar 2019 | 9. Juni

Auch die Nacht der offenen Kirchen am Pfingstsonntag wird um das Thema Erde, Garten, Blumenkreisen. Nach dem zentralen Eröffnungsgottesdienst sind in der Friedenskirche als Programmpunkte geplant:

- 20:00 **Orgelvorspiel**
- 20:20 **Lichtvesper**
- anschl. **Zeit der Begegnung**
- 22:30 **Blumen zur Blue Hour –**
eine Vigil-Feier mit Text und Musik

Genauer wird noch bekanntgegeben.

Ökumenische Gottesdienste

Inzwischen gibt es zwei regelmäßige ökumenische Gottesdienste an denen wir uns beteiligen: Das sind das **Mittagsgebet** in der Ludwigskirche *an jedem Samstag um 12:00 Uhr* und – neu – das **Abendgebet** *an jedem letzten Sonntag im Monat um 18:00 Uhr* – in den ungeraden Monaten im evangelischen Gemeindezentrum auf der Folsterhöhe, in geraden Monaten in Hl. Kreuz. In der Terminübersicht werden die ökumenischen Gottesdienste nur hervorgehoben, wenn sie von Pfarrer Thomas Mayer vorbereitet werden. Davon ungeachtet: Herzliche Einladung zum Mitbeten!

IBK Konsultationsprozess

Der Erzbischof von Utrecht hat entsprechend dem Statut der IBK (Internationale Bischofskonferenz) den Konsultationsprozess zum deutschen Synodenantrag zum Thema *Ehe und Partnerschaftssegnung* innerhalb der Utrechter Union eingeleitet. Bischof Matthias hat diesen Antrag der Synode im Herbst 2018 vorgestellt und wird ihn 2020 einbringen. Die Kirchen der Union haben bis Mitte 2020 Zeit, sich dazu zu äußern, insbesondere zur Frage, ob der Antrag oder Teile davon als kirchentrennend betrachtet werden.

April		Mai	
Mi 3	10:30 Morgenlob (Dekanatspastoralkonferenz)		3. Ostersonntag
Sa 6	10:00 <i>kein Gartenlied!</i> > verschoben auf 13.4. 11:00 angl. Bischofsweihe in Paris	So 5	10:30 Eucharistiefeier anschl. Kirchenkaffee 12:00 Kirchenvorstand
So 7	5. Sonntag der österlichen Bußzeit 10:30 Eucharistiefeier anschl. Kirchenkaffee	6. – 10. Gesamtpastoralkonferenz der Geistlichen	
Fr 12	15:00 Kirchenputz		4. Ostersonntag
Sa 13	10:00 Gartenlied	So 12	10:30 Eucharistiefeier
So 14	Palmsonntag 10:30 Eucharistiefeier mit Feier vom Einzug		5. Ostersonntag
Do 18	Gründonnerstag 19:30 Tischeucharistie	So 19	10:30 Eucharistiefeier KL 11:00 Gottesdienst
Fr 19	Karfreitag 15:00 Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu	24. – 26. Dekanatstage in Hübingen	
Sa 20	Karsamstag 9:00 Laudes anschl. Vorbereitung Ostern	So 26	10:30 Eucharistiefeier Christi Himmelfahrt
So 21	Ostersonntag 20:15 ök. Osterfeuer (Ludwigsplatz) 21:00 Feier der Osternacht (Friedenskirche) anschl. Oster-Agape (Mitbring-Buffett)	Do 30	10:30 Eucharistiefeier
Mo 22	Ostermontag 10:30 Eucharistiefeier mit Gartenlied	Juni	
22.-27. Dekanatsosterfreizeit		Sa 1	ökumenisches Mittagsgebet (Ludwigskirche)
So 28	2. Ostersonntag Kollekte für Kinder- und Jugendarbeit des Bistums (baj) 10:30 Eucharistiefeier mit Erstkommunion	So 2	10:30 Eucharistiefeier anschl. Kirchenkaffee
		Fr 7	15-18 Kirchenputz, Vorbereitung Pfingsten
		So 9	8. Ostersonntag: Pfingsten 10:30 Eucharistiefeier 20-24 Nacht der Kirchen Saar
		So 16	1. Sonntag nach Pfingsten (Dreifaltigkeitsfest) 10:30 Gottesdienst KL 11:00 Tischeucharistie
		So 30	2. Sonntag nach Pfingsten 10:30 Eucharistiefeier 18:00 ökumenisches Abendgebet (Hl. Kreuz)

Gemeindebrief Wollen Sie in Zukunft den Gemeindebrief per Post erhalten? – Dann melden Sie sich bitte im Pfarramt. Oder lieber den Gemeindebrief als PDF im Anhang einer eMail? – Dann schreiben Sie bitte kurz an saarbruecken@alt-katholisch.de und Sie erhalten den Gemeindebrief über den Gemeindeverteiler.	Besuche Sie oder ein Angehöriger können nicht zur Kirche kommen, sind krank, haben etwas auf dem Herzen oder würden einfach gern einen Besuch von der Gemeinde bekommen? Melden Sie sich bitte bei Pfarrer Thomas Mayer oder Diakon i. E. Michael Bastian. Wir machen uns dann auf den Weg zu Ihnen.
--	--

Friedenskirche Saarbrücken Wilhelm-Heinrich-Straße 2a Ecke Eisenbahnstraße 66117 Alt-Saarbrücken	Hl. Kreuz Kaiserslautern St. Hedwig Caritas-Altenheim Leipziger Str. 8 67663 Kaiserslautern
--	---

Pfarramt Alt-Katholisches Pfarramt • St. Johanner Markt 26 • 66111 Saarbrücken • Telefon: 0681 933 145 07 • saarbruecken@alt-katholisch.de • http://saarbruecken.alt-katholisch.de
--

Seelsorger Pfarrer Thomas Mayer • s. Pfarramt Diakon i. E. Michael Bastian • Seebohmstraße 87 • 66115 Saarbrücken • Telefon: 0681 94 000 837 • michael.bastian@alt-katholisch.de

Bankverbindung Katholische Gemeinde der Alt-Katholiken an der Saar • Sparkasse Saarbrücken • IBAN DE87 5905 0101 0000 6876 40
